

Pressemitteilung

Nr. 190 vom 18. August 2020

Seite 1 von 2

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Ergebnisse der Brandenburger Industrie unter Vorjahresniveau

Im Juni 2020 meldete das Verarbeitende Gewerbe Brandenburgs im Vergleich zum Vorjahresmonat gesunkene Auftragszahlen und Umsätze, teilt das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg nach vorläufigen Zahlen mit.

Die 443 Brandenburger Industriebetriebe mit 50 und mehr tätigen Personen setzten im Juni 2020 insgesamt 1,9 Mrd. EUR (–7,8 Prozent) um. Davon waren 1,4 Mrd. EUR Inlands- (+8,9 Prozent) und 0,6 Mrd. EUR Auslandsumsatz (–32,3 Prozent). Die Zahl der tätigen Personen sank gegenüber dem Vorjahresmonat um 2,5 Prozent auf 80 244. Das Auftragseingangsvolumen fiel, bezogen auf das Basisjahr 2015 (=100), um 18,9 Prozent (Inland –15,4 Prozent, Ausland –23,8 Prozent).

Brandenburgs umsatz- und beschäftigtenstärkste Branche, die Produzenten von Nahrungs- und Futtermitteln, erzielte 13,2 Prozent mehr Umsätze (Inland +11,9 Prozent, Ausland +20,9 Prozent). Die Hersteller von chemischen Erzeugnissen meldeten ein Umsatzminus von 26,1 Prozent (Inland –26,8 Prozent, Ausland –24,2 Prozent) und einen Auftragsrückgang von 36,0 Prozent (Inland –38,0 Prozent, Ausland –25,9 Prozent). Die Betriebe der Metallerzeugung und -bearbeitung verzeichneten einen Umsatzverlust von 9,6 Prozent und 1,9 Prozent mehr Auftragseingänge. Im Maschinenbau verringerten sich die Umsätze um 28,7 Prozent (Inland +1,5 Prozent, Ausland –52,0 Prozent).

Im 1. Halbjahr 2020 erwirtschaftete das Verarbeitende Gewerbe 11,2 Mrd. EUR Umsatz, 7,3 Prozent weniger als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Die Inlandsumsätze sanken um 0,6 Prozent auf 7,8 Mrd. EUR, die Umsätze im Ausland fielen um 19,6 Prozent auf 3,4 Mrd. EUR. Die Auftragsentwicklung veränderte sich ungünstig: Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum nahm das Auftragsvolumen um 23,3 Prozent ab, bei einem Auftragsminus im Inland von 25,6 Prozent und im Ausland von 19,5 Prozent.

Dossier zur Corona-Pandemie –
Direkt zu den statistischen Daten:



Verarbeitendes Gewerbe im Land Brandenburg seit Januar 2020

Zeitraum	tätige Personen	Umsatz	darunter Ausland	tätige Personen	Umsatz	darunter Ausland
	Anzahl	Mill. EUR		Veränderung zum Vorjahr in Prozent		
Januar	81 428	1 958,2	652,4	– 1,7	– 0,3	– 0,6
Februar	81 362	1 914,5	629,2	– 2,4	0,6	1,3
März	81 095	2 067,7	565,0	– 2,4	2,3	– 15,8
I.Quartal	81 295	5 940,4	1 846,6	– 2,2	0,9	– 5,2
April	80 697	1 609,9	439,1	– 2,7	– 22,3	– 42,2
Mai	80 498	1 698,5	515,6	– 2,6	– 15,2	– 19,9
Juni	80 244	1 939,8	576,1	– 2,5	– 7,8	– 32,3
II.Quartal	80 480	5 248,1	1 530,8	– 2,6	– 15,0	– 32,1
1. Halbjahr	80 887	11 188,6	3 377,4	– 2,4	– 7,3	– 19,6

Nr. 190 vom 18. August 2020
Seite 2 von 2

Auftragseingangsindex für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg seit Januar 2020
Basis 2015 = 100; Volumenindex

Zeitraum	Auftragseingangsindex			Veränderung zum Vorjahr in Prozent		
	gesamt	Inland	Ausland	gesamt	Inland	Ausland
Januar	112,4	104,1	125,6	- 28,8	- 46,6	26,7
Februar	114,1	104,4	129,4	19,5	7,4	39,3
März	88,0	89,1	86,3	- 22,8	- 16,7	- 31,0
I.Quartal	104,8	99,2	113,8	- 14,4	- 25,5	7,7
April	63,2	65,6	59,2	- 43,4	- 34,5	- 54,4
Mai	69,5	73,1	63,7	- 36,9	- 28,1	- 48,4
Juni	88,4	88,7	87,9	- 18,9	- 15,4	- 23,8
II.Quartal	73,7	75,8	70,3	- 33,1	- 25,9	- 42,8
1. Halbjahr	89,3	87,5	92,0	- 23,3	- 25,6	- 19,5

Unser Dossier zur Corona-Pandemie unter www.statistik-berlin-brandenburg.de enthält Daten aus der Hauptstadtregion zu den Themenbereichen Gesundheit, Gesellschaft und Wirtschaft.

Über das Datenangebot des Bereiches **Verarbeitendes Gewerbe** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3725, -3816, **Fax:** 030 9028-4012

E-Mail: Verarb.Gewerbe@statistik-bbb.de